Abs.:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Empf.:

Behörde\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Dir. ZA \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

DATUM

**Antrag auf Einrichtung eines Langzeitarbeitskontos nach §14a AZVO NRW i.V.m. 27a AZVOPol NRW**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich auf Grundlage der o.g. Vorschriften die Einrichtung eines Langzeitarbeitskontos. Mit Blick auf die hierfür erforderliche Einzelvereinbarung kündige ich bereits jetzt an, dass ich im Rahmen der Möglichkeit der Erstbebuchung des Langzeitarbeitskontos folgende Stundenguthaben auf das Konto übertragen möchte:

**Im Rahmen der jährlichen Bebuchungsmöglichkeiten für das Kalenderjahr 2022:**

1. X Stunden aus angeordneter Mehrarbeit
2. X Urlaubstage aus dem Kalenderjahr XXXX, die oberhalb des europäischen Mindesturlaubsanspruchs liegen (max. 10 Tage)

(Die Summe aus 1. und 2. darf max. 122 Stunden betragen)

**Im Rahmen der Erstbebuchungsmöglichkeiten:**

1. X Stunden aus vorhandenem FLAZ-/GLAZ-/DSM-Guthaben (max. 156 Stunden)
2. Weitere X Stunden aus angeordneter Mehrarbeit oder Erholungsurlaub, der oberhalb des europäischen Mindesturlaubsanspruchs liegt (max. 122 Stunden)
3. X Stunden, die aufgrund des pandemiebedingten dienstlichen Mehrbedarfs angefallen sind

[Hier sind alle Stundenguthaben denkbar, ein Nachweis für einen Zusammenhang zur Pandemie ist nicht erforderlich (max. 278 Stunden)]

Die Ankündigung der von mir angestrebten Erstbebuchung des Langzeitkontos erfolgt in Anlehnung auf die einschlägige Rechtsprechung zur haushaltsnahen Geltendmachung (beispielhaft: Bundesverwaltungsgericht, Urteil vom 04.05.2017, 2 C 60/16, Urteil vom 28.06 2011, 2 C 40.10, Urteil vom 17.09.2015, 2 C 26.14) sowie dem aktuell geltenden Erlass, der den Verzicht auf die Einhaltung der Kappungsgrenzen nach § 14 Abs. 5 AZVO NRW bis zum 31.12.2022 vorgibt.

Soweit die Einrichtung der Langzeitarbeitskonten behördenintern organisatorisch noch nicht möglich ist, bitte ich darum, den Antrag bis zur Einführung der Konten in der Behörde Ruhendzustellen. Auf die Berücksichtigung der hier rechtzeitig angemeldeten Guthaben bei einer anschließenden Bescheidung bzw. dem anschließenden Abschluss einer Einzelvereinbarung weise ich vorsorglich hin.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_